

# EINHEITLICHER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN VERBANDSGEMEINDE ALTENGLAN

TEILPLAN 16  
ORTSGEMEINDE

M 1 : 2 5 0 0  
RATHSWEILER

	Zeichen	Datum	geändert	Maßstab	Der Entwurfsverfasser
aufgenommen			Hi Juli 93	1:2500	
bearbeitet	Ke/Bs	Nov. 92		Proj.-Nr 250/87	
gezeichnet	Stumpf			Blattgröße	

Ingenieurbüro ASAL + Partner  
Beratende Ingenieure Kaiserslautern

INGENIEURBÜRO

**ASAL**

— PARTNER

7. Die Anhörung der Ortsgemeinden zum endgültigen Beschluß des Verbandsgemeinderates über diesen Plan mit dem Erläuterungsbericht hierzu ergab

am 1.10.93 durch den Gemeinderat der Ortsgemeinde

Rattusweiler

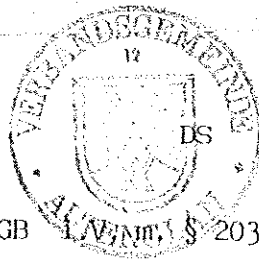
eine Zustimmung ~~Abstimmung~~

(§ 67 Abs. 2 Satz 2 GemO i.V.m. § 203 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

Die nach § 67 Abs. 2 Satz 3 GemO erforderliche Mehrheit ist ~~nicht~~ gegeben. Es ist ~~einzelnen~~ endgültiger Beschluß des Verbandsgemeinderates nach § 67 Abs. 2 Satz 4 GemO erforderlich.

8. Der endgültige Beschluß des Verbandsgemeinderates nach § 57 Abs. 2 Satz 4 GemO über den Flächennutzungsplan und den Erläuterungsbericht erfolgte am 2.12.93.

Allenglan, den 1.3.94



*[Signature]*  
Bürgermeister

9. Genehmigungsvermerk (§ 6 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 203 Abs. 3 BauGB)

**Genehmigt**

mit Bescheid vom 27.06.1994

Az. 6216/10-12/Allenglan

Kusel, den 27.06.1994

Kreisverwaltung

Im Auftrag:



Die Genehmigung wurde mit dieser Maßnahme erteilt (§ 6 Abs. 3 BauGB - siehe Genehmigungsbescheid -).

10. Die Genehmigung dieses Planes wurde am 14.07.1994 ortsüblich bekanntgemacht (§ 6 Abs. 5 Satz 1 BauGB).

Mit dieser Bekanntmachung ist der Flächennutzungsplan mit dem Erläuterungsbericht ~~recht verbindlich~~ (§ 6 Abs. 5 Satz 2 BauGB).  
wirksam

Allenglan

den 15. JULI 1994



*[Signature]*  
Bürgermeister

## VERFAHRENSVERMERKE

1. Der Verbandsgemeinderat hat am 16.6.1987 die Aufstellung dieses Flächennutzungsplanes beschlossen (§ 2 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. § 203 Abs. 2 Satz 1 BauGB).
2. Der Beschluß, diesen Plan aufzustellen, wurde am 23.7.1987 ortsüblich bekanntgemacht (§ 2 Abs. 1 Satz 3 BauGB).

3. Die Behörden und Stellen, die Träger öffentlicher Belange sind, wurden mit Schreiben vom 17./18./19.2.93 bei der Aufstellung dieses Planes beteiligt (§ 4 Abs. 1 und 2 BauGB).

... 22 ... dieser Beteiligten haben Bedenken und Anregungen vorgebracht, die vom Verbandsgemeinderat am 22.6.93 geprüft wurden. Das Ergebnis der Prüfung wurde denjenigen, die Bedenken und Anregungen vorgebracht haben, mit Schreiben vom 28.6.93 mitgeteilt.

4. Die Beteiligung der Bürger an dieser Planung wurde vom 29.1.93 - 8.3.93 in Form der Offenlegung durchgeführt (§ 3 BauGB).

5. Der Verbandsgemeinderat hat am 22.6.93 die Annahme und öffentliche Auslegung dieses Planes beschlossen (§ 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB).

Der Plan einschließlich dem Erläuterungsbericht hat in der Zeit vom 19.7.93 (Arbeitstag) bis einschließlich 20.8.93 (Arbeitstag) öffentlich ausgelegen (§ 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB).

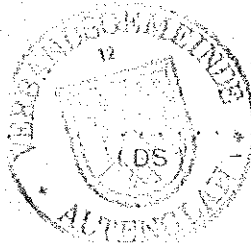
Ort und Dauer der Auslegung wurden am 8.7.93 ortsüblich bekanntgemacht (§ 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

Die nach § 4 Abs. 1 BauGB beteiligten Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 24.6.93 von der Auslegung benachrichtigt (§ 3 Abs. 2 Satz 3 BauGB).

Während der Auslegung gingen drei Bedenken und Anregungen ein, die vom Verbandsgemeinderat am 9.9.93 geprüft wurden. Das Ergebnis der Prüfung wurde denjenigen, die Bedenken und Anregungen vorgebracht haben, mit Schreiben vom 1.12.93 mitgeteilt (§ 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB).

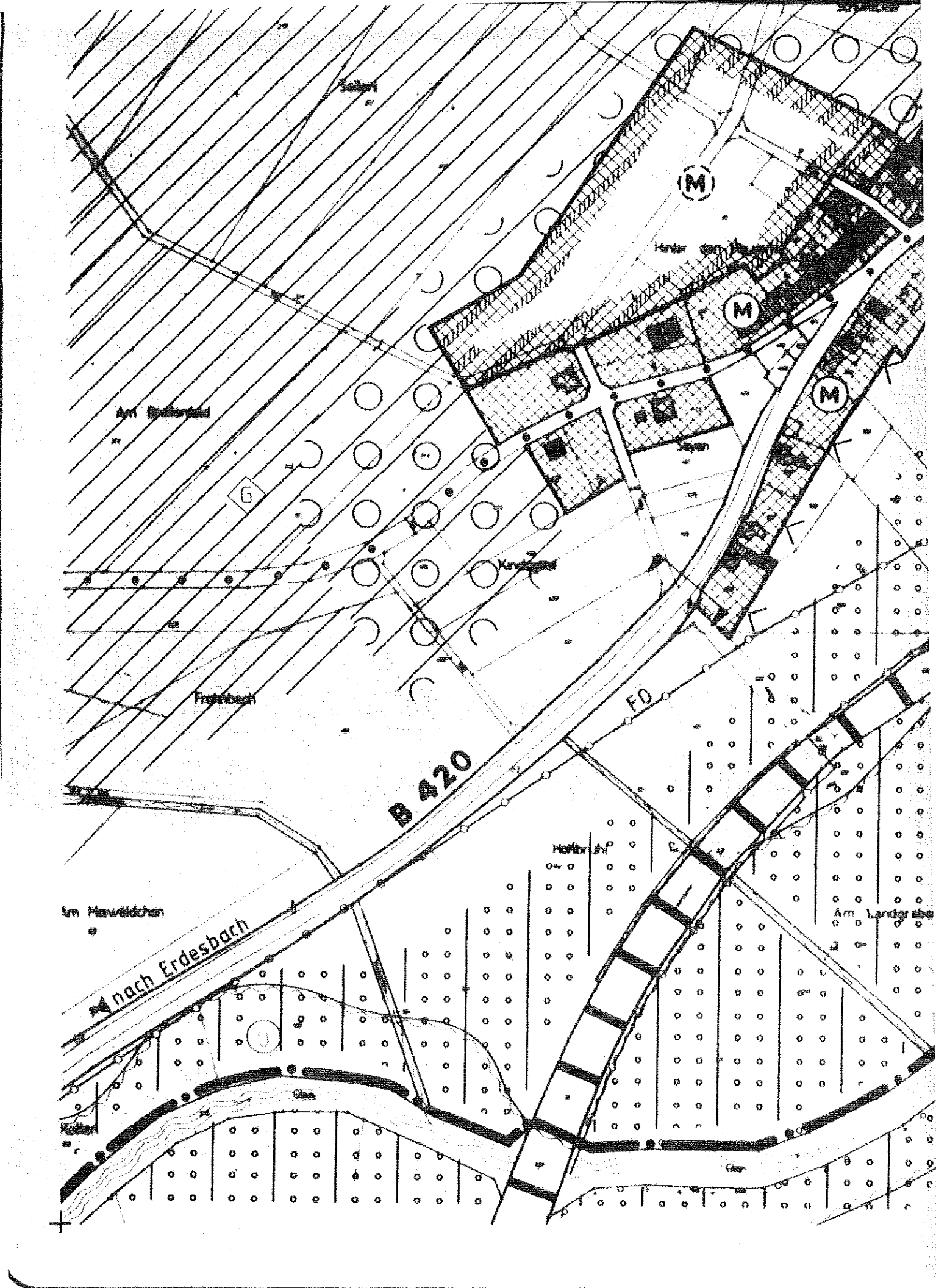
6. Der Verbandsgemeinderat hat am 9.9.93 den endgültigen Beschluß über den Flächennutzungsplan und den Erläuterungsbericht gefaßt.



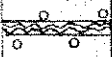


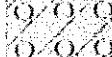
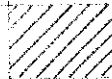
Alteuglau den 1.3.94








*[Handwritten Signature]*  
Bürgermeister











BESTAND	GEPLANT	BEDEUTUNG
<b>WASSERFLÄCHEN</b>		
		Wasserfläche
		Bachlauf
		Wasserschutzgebiet
		Überschwemmungsgebiet
		Quelle
		Brunnen
		Erhaltung naturnaher Bachabschnitte / Renaturierung von Bachläufen
<b>ANDESPFLEGERISCHE FESTSETZUNGEN (siehe Landschaftsplan)</b>		
		Geschützter Landschaftsbestandteil
		Naturschutzgebiet
		Landschaftsschutzgebiet
		Naturdenkmal
		Immissionsschutzbereich (incl. Schutzpflanzung)
		Brache / Sukzession Felsfluren
		Waldflächen
		Naturnahe Waldzellen
		Flächen für Acker oder Grünland
		Dauergrünland - extensiv
		Streuoabst
		Flächen mit hohem Anteil an Hecken / Feldgehölzen
		Flächen mit geringem Anteil an Hecken / Feldgehölzen
		übrige Flächen mit Erosionsschutz

BESTAND	GEPLANT	BEDEUTUNG
<b>KENNZEICHNUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN</b>		
		Kulturdenkmal
		Bodendenkmal
		Felsen
		Aussichtsturm
		Aussichtspunkt
		Höhle / Stollen
		Aussiedlerhof
		Baufläche, für die eine zentrale Abwasserbeseitigung nicht vorgesehen ist
		Militärische Anlage
		Höhenschichtlinie mit Höhenangabe
		OD - Grenze
		Gemarkungsgrenze
		Verbandsgemeindegrenze
		künftige Entwicklungsrichtung städtebaulicher Erweiterungen
		Grenze künftiger städtebaulicher Erweiterungen
		keine weitere städtebauliche Entwicklung
		nach DSchPflG Grabungsschutzgebiet
		Landespflegerische notwendige Begrenzung

Zeichen verwendet, die in der Legende bildlich dargestellt sind

# ERLÄUTERUNG DER PLANZEICHEN

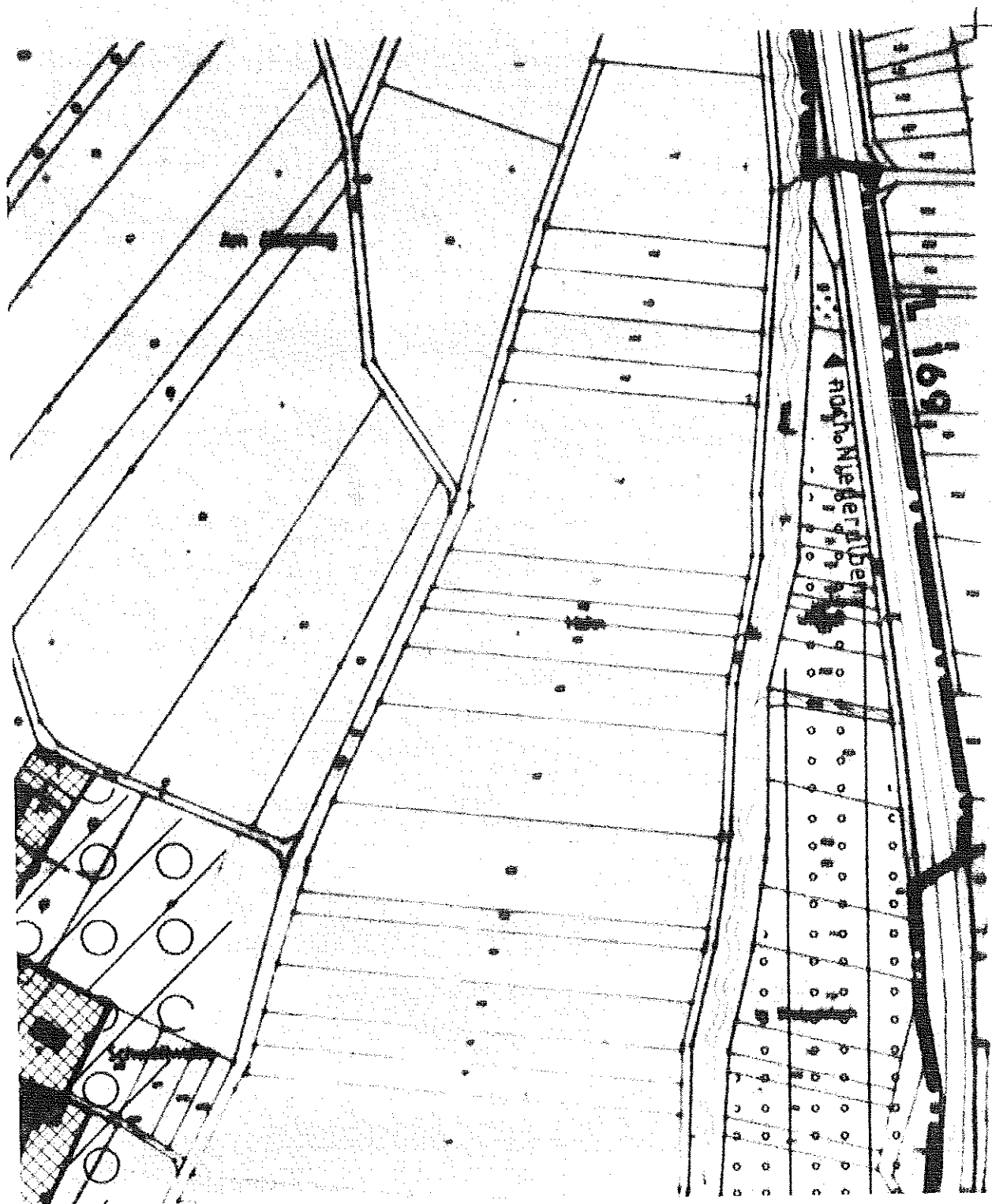
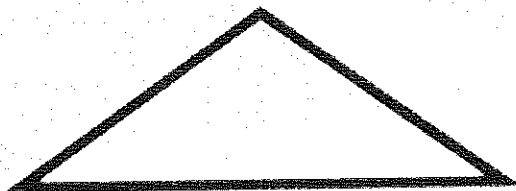
BESTAND	GEPLANT	BEDEUTUNG
<b>FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN</b>		
		Fläche für Ver- und Entsorgungsanlagen
		Wasserwerk
		Wasserbehälter
		Pumpwerk
		Kläranlage
		Rückhaltebecken
		Elektrizitätswerk
		Umformerstation
		Umspannwerk
		Funkübertragungsstelle
		Fernsehfrequenzumsetzer
		Müllbeseitigungsanlage Müllabladeplatz
		Regenklärbecken
<b>HAUPT- VER- UND ENTSORGUNGSLEITUNGEN</b>		
		Elektrische Freileitung
		Hauptwasserleitung
		Hauptgaswasserleitung
		Ferngasleitung
		Fernwärmeleitung
		Trinkwasser
		Schutzstreifen
		Rechtfunktsymbol mit Angabe des maximalen Grabtiefe

BESTAND	GEPLANT	BEDEUTUNG
<b>GRÜNFLÄCHEN</b>		
		Öffentliche Grünfläche
		Parkanlage
		Grunderkleingarten
		Friedhof
		Sportplatz
		Spielplatz
		Bauzplatz
		Tennisplatz
		Minigolfanlage
		Golfanlage
		Reitsportanlage
		Hundeschussplatz
		Schießsportanlage
		Golfplatz
		Campingplatz / Zeltplatz
		Freibad / Badeplatz
		Decksportplatz
		Saunaanlage
<b>FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN UND ABGRABUNGEN</b>		
		Fläche für Aufschüttungen
		Fläche für Abgrabungen

Benutzungsplan der Verbandsgemeinde Völklingenweiler. Planzeichen für Teilplan sind jedoch nur diejenigen







ORTSGEMEINDE  
RATHSWEILE

